Ressort: Finanzen

Steiff will weniger Teddys und mehr Mode verkaufen

Berlin, 31.01.2013, 18:32 Uhr

GDN - Der schwäbische Spielzeughersteller Steiff will sich stärker auf neue Geschäftsfelder konzentrieren: Bisher erwirtschaftet Steiff zwei Drittel seines Umsatzes mit den bei Kindern und Sammlern beliebten Plüschartikeln und ein Drittel mit Kleidung. "Das wollen wir ändern und das Modegeschäft steigern. Es soll 60 Prozent betragen und das Plüschgeschäft 40 Prozent", sagte Martin Hampe, Geschäftsführer der Margarete Steiff GmbH, dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe).

Hampe hofft außerdem, mit dem neu geschaffenen Segment Lifestyle neue Zielgruppen zu erschließen. Das Segment umfasse Deko-Artikel und sogenannte Homeaccessoires und solle vor allem 25- bis 45-Jährige ansprechen, sagte Hampe. Steiff nimmt in diesem Jahr erstmals nicht an der Nürnberger Spielwarenmesse teil – ein Grund dafür ist, dass die anvisierten Kundengruppen nach Auffassung von Hampe "sicherlich nicht im Umfeld des Spielwarenfachhandels einkaufen".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-6841/steiff-will-weniger-teddys-und-mehr-mode-verkaufen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com